

**Gleichlautend**

Frau Oberbürgermeisterin

**Henriette Reker**

Herrn Bezirksbürgermeister

**Reinhard Zöllner**

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1719/2015**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	

**Weiter gestiegene Gefährdung durch Geschwindigkeitsüberschreitungen in Esch und Auweiler**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Die CDU-Fraktion bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung zur Sitzung der Bezirksvertretung Chorweiler am 26.11.2015 zu setzen:

Die weiter gestiegene Mißachtung der Geschwindigkeitsbegrenzungen in Esch und Auweiler hat – um es mit den Worten der aufgebrachten Bürger zu benennen – das Ausmaß einer erheblichen Raserei erreicht. Die Begrenzung auf 30 km/h ist für viele Autofahrer überhaupt nicht existent. Auch der LKW-Verkehr hat sich inzwischen dieser Raserei „angepaßt“. Dieses Verhalten führt immer wieder zu sehr gefährlichen Situationen im Straßenverkehr dort.

Dies gilt nicht nur für die diversen Ortseinfahrten, sondern auch für die Ortszentren. Insbesondere die Chorbuschstraße, die Orrer Straße, die Weiler Straße, die Auweiler Straße und der Auweiler Weg sind betroffen.

Die in der Vergangenheit durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen der Stadt und der Polizei haben offensichtlich keinerlei Verbesserung erreicht. Möglicherweise auch, weil der Meßwagen der Polizei von weitem sichtbar ist.

Wir beantragen daher, die Ergebnisse der Geschwindigkeitskontrollen in diesen beiden Orten, wie bereits mehrfach zugesagt, der Bezirksvertretung Chorweiler offenzulegen, damit dort fundiert über entsprechende wirksame Maßnahmen gesprochen werden kann.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die CDU-Fraktion

Wilfried Neumann  
Fraktionsvorsitzender

Ernst Töller  
Stellv. Fraktionsvorsitzender